

B e r i c h t

über den

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

der

Dialoghaus Hamburg gGmbH

Dialog im Dunkeln, Dialog im Stillen, Dialog mit der Zeit

Erster Teil

1. Ausgangslage/Rechtliche Verhältnisse

Die Consens Ausstellungs GmbH wurde im Dezember 1998 gegründet. 2016 wurde eine neue Satzung verabschiedet, der mit Bescheid des FA Hamburg-Nord vom 18.08.2016 die Gemeinnützigkeit zuerkannt wurde. Diese greift steuerlich erst zum 01.01.2017. Gleichzeitig wurde der Name in Dialoghaus Hamburg gGmbH geändert.

Sie hat die Förderung der gesellschaftlichen und beruflichen Integration diskriminierter, arbeitsloser behinderter Menschen zum Gesellschaftszweck.

Herr Dr. Andreas Heinecke ist zusammen mit Frau Elke Theede Geschäftsführer ist.

Im Jahr 2018 wurden die Gesellschaftsanteile von Herrn Dr. Heinecke zu 51% auf den Verein Dialog im Dunkeln Hamburg und bis auf 14% auf weitere dem Unternehmen verbundene Personen aufgeteilt.

Die Gesellschaft hat im November 1999 ihren Sitz nach Hamburg (Amtsgericht Hamburg HRB 74106) verlegt, um dort in der Zeit vom 1.5.1999 bis 30.3.2001 die Ausstellung „Dialog im Dunkeln“ als Projekt zur Integration behinderter arbeitsloser Menschen in den Arbeitsmarkt durchzuführen.

Die Ausstellung wurde am 30.3.2000 eröffnet und wurde von der Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales der Freien und Hansestadt Hamburg mit nicht rückzahlbaren Zuschüssen durch Bescheid vom 20.7.1999 in Höhe von DM 2.219.085,00 (1.5.1999 bis 30.3.2003), mit Bescheid vom 12.11.2002 in Höhe von € 423.420,80 (1.4.2003 bis 31.3.2005) und mit Bescheid vom 3.2.2005 in Höhe von € 660.000,00 (1.4.2005 bis 31.3.2008) gefördert.

Aufgrund eines Vergleichs mit der Behörde vom 22.8.2007 wurde auf der einen Seite die Förderdauer auf den 31.12.2006 begrenzt und auf der anderen Seite die Rückforderungsansprüche gegenüber der GmbH für die Zeit von 1999 bis 2006, die gerichtlich bestritten wurden, fallen gelassen.

Die Gesellschaft wird unter der Steuernummer 17/413/01500 beim FA Hamburg-Nord veranlagt.

Im Jahr 2008 fand eine steuerliche Betriebsprüfung für die Jahre 2003 bis 2006 statt. Die in 2007 erwirkte Verlängerung des Mietvertrages mit der HHLA bis zum 30.3.2010 führt zu einer Verlängerung der Abschreibungsdauer für die Grundinvestitionen und Umbauten und zu einer Verlängerung der Anspar- und Abzinsungszeit für die Rückbauverpflichtung. Nunmehr ist der Mietvertrag bis 30.6.2018 verlängert.

Mit Wirkung zum 1.1.2013 wurden die Umsätze in Zusammenhang mit dem reinen Eintritt von der zuständigen Kulturbehörde und dem Finanzamt gem. § 4 Nr. 20a UStG von der Umsatzsteuer befreit. Dies hat auf der anderen Seite eine Kürzung der anrechenbaren Vorsteuern zur Folge, was bei einigen Aufwandspositionen (Miete, Lizenz, u.a.) zu Steigerungen geführt hat.

Es handelt sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des Handelsrechtes.

2. Buchführung

Die Finanzbuchhaltung wird seit 2003 extern mit einer Datev-Buchhaltung erstellt. Die Lohn- und Gehaltsabrechnungen werden ebenfalls extern seit 10/2001 über Datev durchgeführt. Seit März 2010 wird die Finanzbuchhaltung intern über Datev erledigt.

3. Zusammenfassende Würdigung des Jahresabschlusses

3.1 Gliederung und Bewertung

Der Jahresabschluss ist übersichtlich aufgestellt und entspricht in seiner Gliederung und Bewertung den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und Rechnungslegung. Er lehnt sich im Wesentlichen an das handelsrechtliche Gliederungsschema an.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist im Berichtsjahr in Staffelform aufgestellt mit Positionsbezeichnungen, die den Vorgängen in der Gesellschaft Rechnung tragen.

Die Vergleichszahlen des Vorjahres sind den Positionen der Bilanz (Anlage 1) und der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) gegenübergestellt.

Die Veränderungen innerhalb des Anlagevermögens sind in einem Anlagen- und Abschreibungsspiegel (Anlage 3) dargestellt.

Die Aufteilung der Ergebnisrechnung auf die steuerlichen Sphären der Gesellschaft ist in Anlage 4 dargestellt.

Die Bewertung der Aktiva und Passiva erfolgt sorgfältig und vorsichtig. Bei dem Inventar wurden die nach der angenommenen Lebensdauer erforderlichen Abschreibungen planmäßig vorgenommen. Die Passiva werden ohne jeden Abstrich aufgeführt.

Nach der Vollständigkeitserklärung vom 31.07.2019 (Anlage 5) sind sämtliche Aktiva und Passiva ausgewiesen sowie alle Haftungsverhältnisse berücksichtigt worden.

Maßgebend für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit für alle unsere Arbeiten sind – im Verhältnis zu Dritten – die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften, Stand Januar 2005, die wir als Anlage 5 diesem Bericht beifügen.

Zweiter Teil

Erläuterung des Jahresabschlusses 2018

A. Bilanz
(Anlage 1)

A k t i v a

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	848 183,61
31.12.2017	€	369 729,57

Es sind zusammengefasst:

	€
1. PKW	13 858,00
2. Lizenzen	1,00
3. EDV-Ausstattung	8 488,00
4. Online-Booking-System	18 186,00
5. Betriebsausstattung	6 012,00
6. Audio-Ausstattung	5,00
7. Telefonanlage	1,00
8. Umbau 1999/2000	1,00
9. Umbau 2. Boden 2005-2014	4,00
10. EDV-Software	6 989,00
11. Umbau Foyer 2013	6,00
11. Umbau 1. Boden Dialog im Stillen	234 444,00
13. Umbau Dinnerraum EG 2015	3 965,00
14. Umbau 1. Boden 2017/2018	408 544,00
15. Umbau 3. Boden Büro 2017/2018	16 395,00
16. Umbau 4. Boden Lager 2017	5 804,00
17. Umbau Foyer 2018	125 479,61
18. Geringwertige Anlagegüter	1,00
	<u>848 183,61</u>
	=====

Für die Investitionen in 2018 wurden erhebliche Zuschüsse geleistet, die unter den Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen sind.

<u>2. Finanzanlagen</u>	€	<u>3 000,00</u>
31.12.2017	€	1 000,00

Im Zuge der neuen Geschäftsverbindung zur GLS Genossenschaftsbank wurde der Geschäftsanteil um € 2 000 aufgestockt.

Die Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens hinsichtlich historischer Anschaffungskosten, Zugänge, Abschreibungen ergibt sich aus Anlage 3.

B. Umlaufvermögen

<u>I. Vorräte</u>	€	<u>7 900,00</u>
31.12.2017	€	8 300,00

Der Bestand setzt sich wie folgt zusammen:

	€	
Inventur 31.12.2018 Café und Events (Getränke und Süßwaren)		6 000,00
Bestand Werbematerial, Flyer, Verbrauchsmaterial		<u>1 900,00</u>
		7 900,00
		=====

Bei den Inventurbeständen Café und Material wurden Abschläge wegen Alter und Verkäuflichkeit vorgenommen.

II. Forderungen und sonstige
Vermögensgegenstände

<u>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</u>	€	<u>184 042,03</u>
31.12.2017	€	126 714,67

Es handelt sich um offene Rechnungen von Veranstaltungen aus dem Vorjahr.

<u>2. Sonstige Vermögensgegenstände</u>	€	<u>20 580,30</u>
31.12.2017	€	21 962,18

Es handelt sich um:

	€	
Sollsalden Kreditoren		2 938,37
Körperschafts- und Gewerbesteuerguthaben 2017		8 589,00
Körperschafts- und Gewerbesteuerguthaben 2018		5 239,39
Sozialversicherung		1 759,59
Darlehen Mitarbeiter		<u>2 053,95</u>
		20 580,30
		=====

III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kredit- instituten und Schecks	€	<u>296 644,05</u>
31.12.2017	€	86 535,19

Folgende Guthaben werden ausgewiesen:

	€	
1. Kassenbestand		4 891,55
2. Guthaben bei Kreditinstituten		<u>291 752,50</u>
		296 644,05
		=====

zu 1.

Der Kassenbestand in der Ausstellungskasse ergibt sich lt. Kassenbestandsaufnahme und dem Buchhaltungskonto.

zu 2.

Die Guthaben bestehen bei

	€	
GLS Bank Projekt		132 448,71
GLS Bank Giro		90 240,38
GLS Bank Gutscheine und Tickets		3 957,66
GLS Bank Personal		196,91
Kreditkarten Ticketshop (Visa, Mastercard, Paypal)		53 158,50
Einzug EC Karte		1 786,90
Hamburger Sparkasse Giro		9 777,60
Hamburger Sparkasse Gutscheine		39,26
Hamburger Sparkasse Gehaltskonto		<u>146,58</u>
		291 752,50
		=====

<u>C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</u>	€	<u>3 284,84</u>
31.12.2017	€	5 105,54

Es handelt sich um vorausbezahlte Versicherungsbeiträge und Gebühren für 2019.

Passiva

A. Eigenkapital

<u>1. Stammkapital</u>	€	<u>25 600,00</u>
31.12.2017	€	25 600,00

Das Stammkapital (DM 50.000,00) ist voll eingezahlt. Alleiniger Gesellschafter war Herr Dr. Andreas Heinecke. Zur Glättung des Stammkapitals nach der Euroumstellung wurden Anfang 2010 vom Gesellschafter € 35,41 eingezahlt.

Seit 18.07.2018 sind folgende Gesellschafter eingetragen:

Dialog im Dunkel, Verein zur Förderung der sozialen Kreativität e.V. (51%)	13 056,00
Dr. Andreas Heinecke (14%)	3 584,00
Orna Cohen (10%)	2 560,00
Klara Kletzka (5%)	1 280,00
Laura Gorni (5%)	1 280,00
Noemie Sei (5%)	1 280,00
Miro Miletic (5%)	1 280,00
Elke Theede (5%)	<u>1 280,00</u>
	<u>25 600,00</u>

<u>2. Gewinnvortrag</u>	€	<u>27 335,08</u>
31.12.2017	€	18 038,84

Der Gewinnvortrag entwickelte sich wie folgt:

Gewinnvortrag 31.12.2016	18 038,84
Jahresüberschuss 2017	<u>9 296,24</u>
Gewinnvortrag 31.12.2017	<u>27 335,08</u>
	=====

<u>3. Jahresüberschuss</u>	€	<u>8 280,50</u>
31.12.2017		9 296,24

Der Jahresüberschuss ergibt sich aus Anlage 2.

<u>B. Sonderposten für Zuschüsse</u>	€	<u>644 493,00</u>
31.12.2017	€	19 167,00

Folgende Sonderposten für Zuschüsse wurden gebildet und werden auf die Laufzeit der Investition verteilt.

PKW	15.834,00
Umbau Dialog mit der Zeit Stadt HH	211 526,00
Umbau Foyer	300 000,00
Exponate Dialog mit der Zeit Stiftung Wohnhilfe	75 333,00
Umbau Erdgeschoss Gebhardt	11 800,00
Zuschuss Umbau Cafe	<u>30 000,00</u>
	<u>644 493,00</u>

C. Rückstellungen

<u>1. Sonstige Rückstellungen</u>	€	<u>230 125,00</u>
31.12.2017	€	244 627,00

Folgende Rückstellungen sind gebildet:

	€
Rückzahlung Zuschuss Arbeitsplätze	15 625,00
Rückbauverpflichtung	120 000,00
Urlaubs- und Überstundenrückstellung	40 000,00
Gutscheine 2016-2018	50 000,00
Berufsgenossenschaftsbeitrag 2018 (Rest unter Verbindlichkeit)	0,00
Jahresabschluss/Steuererklärungen 2018	<u>4 500,00</u>
	230 125,00
	=====

Die Rückbauverpflichtung laut Mietvertrag ergibt sich in Übereinstimmung mit der Betriebsprüfung anhand einer Kostenermittlung der ALH in Höhe von ursprünglich € 89.000, die wegen der neuen Ausstellung im 1. Boden auf € 120.000 erhöht wurde. Der ursprüngliche Mietvertrag ist verlängert worden und wegen der Rückbauverpflichtung hierin wegen der geplanten Investitionen noch keine Vereinbarung getroffen.

Für die noch nicht eingelösten Gutscheine der vergangenen 3 Jahre wurde entsprechend der Quote der bisherigen Einlösungswahrscheinlichkeit eine Rückstellung gebildet.

Für den in 2014 ergebniswirksam vereinnahmten Zuschuss der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration zur Schaffung der neuen Arbeitsplätze in Höhe von € 175.000 wurde wegen der 5jährigen Bindungswirkung und Rückzahlungsverpflichtung eine Rückstellung in Höhe von 2,5 Arbeitsplätzen gebildet, die in 2019 restlich aufgelöst wird.

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€	<u>270 996,24</u>
31.12.2017	€	144 467,19

Für den Bau der Ausstellungen Dialog im Stillen und Dialog mit der Zeit sowie die sonstigen Investitionen wurden drei Darlehen bei der GLS Bank aufgenommen. Zum Ultimo valutieren die Darlehen mit € 150 000,00, mit € 54 155,03 und mit € 6 841,21. Zusätzlich wurde ein Darlehen vom Verein über € 60 000,00 an die Gesellschaft weitergeleitet.

2. Verbindlichkeiten aus Liefere- rungen und Leistungen

	€	<u>76 327,62</u>
31.12.2017	€	64 913,53

Es handelt sich um die zum Bilanzstichtag noch nicht beglichenen Lieferantenrechnungen für 2018.

<u>3. Sonstige Verbindlichkeiten</u>	€	<u>74 982,89</u>
31.12.2017	€	87 458,35

Unter dieser Position sind zusammengefasst:

	€	
3.1 Saldo Umsatzsteuer		43 881,97
3.2. Habensalden Debitoren		19 236,23
3.3 Durchlaufende Posten		652,87
3.4 Verbindlichkeiten Lohnsteuer 12/18		<u>11 211,82</u>
		74 982,89
		=====

Der Umsatzsteuersaldo ergibt sich wie folgt:

	€	
Nachzahlung 11/2018		15 101,61
Nachzahlung 12/2018		10 277,19
Jahreserklärung 2018		<u>18 503,17</u>
		43 881,97
		=====

<u>E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</u>	€	<u>5 494,50</u>
31.12.2017	€	5 779,00

Es handelt sich um die im November und Dezember 2018 vorausbezahlten Rechnungen für Dinner und andere Veranstaltungen für 2019.

B. Gewinn- und Verlustrechnung
(Anlage 2)

Erträge

<u>1. Erlöse</u>	€	<u>2 646 899,91</u>
2017	€	2 424 658,92

An erzielten Außenerlösen sind im Berichtsjahr angefallen:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
1.1.1 Erlöse Eintritt, Sonderführungen dunkel	992 732,70	1 177 779,12
1.1.2 Erlöse Eintritt, Sonderführung still	337 100,64	312 499,47
1.1.3 Erlöse Eintritt, Sonderführung Alter	84 636,01	0,00
1.1.4 Versicherungsentschädigung Wasserschaden	198 251,98	0,00
1.2 Erlöse Gastronomie – Café, Unsichtbar (19 %)	53 339,02	67 136,91
1.3 Erlöse Merchandising (19 %)	0,00	4,20
1.4 Erlöse Katalog, Bücher (7 %)	159,81	234,76
1.5 Erlöse Veranstaltungen, Events (19 %)	446 782,87	452 639,53
1.6 Erlöse Dinner (19%)	206 665,82	195 431,74
1.7 Sonstige Erträge, Vermietungen (19 %)	211 766,53	124 607,36
1.8 Sonstige Erlöse o.Ust.	38 415,00	33 717,41
1.9 Stornogebühren	<u>10 908,35</u>	<u>3 996,37</u>
	2 580 758,73	2 368 046,87
zuzüglich		
Abgrenzung Gutscheine nicht eingelöst	<u>66 141,18</u>	<u>56 612,05</u>
	<u>2 646 899,91</u>	<u>2 424 658,92</u>

<u>2. Zuschüsse</u>	€	<u>476 624,84</u>
2017	€	392 787,51

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Zuschüsse Integrationsamt	277 824,73	251 857,02
Zuschuss Arbeitsagentur	62 599,35	45 619,88
Sponsoring	107 905,36	58 598,00
Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	21 104,00	0,00
Zuschüsse Sonstige	<u>7 191,40</u>	<u>36 782,46</u>
	<u>476 624,84</u>	<u>392 857,36</u>
	=====	=====

<u>3. Wareneinsatz</u>	€	<u>228 762,89</u>
2017	€	251 677,24

Zur Erzielung der Eigenerlöse wurden aufgewendet:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Wareneinsatz Café und Bar	35 832,94	45 428,59
Wareneinsatz Catering Dinner	78 225,53	67 834,05
Wareneinsatz Sonderveranstaltungen	<u>114 704,42</u>	<u>138 414,60</u>
	<u>228 762,89</u>	<u>251 677,24</u>
	=====	=====

A u f w e n d u n g e n

<u>4. Löhne und Gehälter</u>	€	<u>1 981 531,45</u>
2017	€	1 832 734,39

Der Aufwand ergibt sich wie folgt:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
4.1 Gehälter	1 510 870,27	1 376 741,55
4.2.Erstattung Aufwendungsausgleich	0,00	-6 255,35
4.3 Aushilfen	140 641,68	146 765,00
4.4 Sozialabgaben	312 099,31	296 790,34
4.5 Berufsgenossenschaft	<u>17 920,19</u>	<u>18 692,85</u>
	<u>1 981 531,45</u>	<u>1 832 734,39</u>
	=====	=====

<u>5. Abschreibungen</u>	€	<u>108 737,24</u>
2017	€	86 326,58

Die Abschreibungen sind im Einzelnen aus Anlage 3 ersichtlich.

<u>6. Sonstige Aufwendungen</u>	€	<u>784 148,47</u>
2017	€	630 202,29

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben sich wie folgt:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
6.1 Fremdarbeiten, Honorare	44 734,22	25 035,99
6.2 Reisekosten, PR, Bewirtung, KfZ-Kosten, Druck	84 295,80	45 544,35
6.3 Porto, Telefon, Internet	9 615,45	11 438,42
6.4 Lizenz	60 225,00	52 560,00
6.5 Versicherungen, Beiträge, Abgaben, NK Geld	33 991,93	29 780,95
6.6 Miete, Nebenkosten, Reinigung	394 336,87	319 483,51
6.7 Instandhaltung Gebäude	4 715,88	4 869,88
6.8 EDV-Bedarf, Leasing, Wartung	15 406,04	22 635,60
6.9 Bürobedarf, Fachliteratur, Kopien	3 249,16	4 298,61
6.10 Rechts- und Steuerberatung, Buchhaltung	30 847,83	40 850,42
6.11 Fortbildung	2 822,46	8 187,93
6.12 Wäscherei Dinner, Event	7 749,16	6 375,51
6.13 Ausstellungs- und Betriebsbedarf	<u>92 158,67</u>	<u>59 141,12</u>
	<u>784 148,47</u>	<u>630 202,29</u>
	=====	=====

zu 6.2

Im Einzelnen sind angefallen:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Reisekosten Arbeitnehmer und Honorarkräfte	4 688,64	2 772,62
PR-Arbeit, Werbung, Druck, Repräsentation	72 634,18	38 141,79
Spenden	500,00	568,00
Verkaufsprovisionen	4 409,80	1403,65
Kraftfahrzeugkosten	1 944,79	2 210,42
Bewirtung abzugsfähig (70 %)	82,87	313,51
Bewirtung nicht abzugsfähig (30 %)	<u>35,52</u>	<u>134,36</u>
	<u>84 295,80</u>	<u>45 544,35</u>
	=====	=====

zu 6.3

Die Position unterteilt sich wie folgt:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Telefon	6 400,49	7 132,43
Kurier	392,97	980,95
Porto	<u>2 821,99</u>	<u>3 325,04</u>
	9 615,45	11 438,42
	=====	=====

zu 6.9

In der Position sind enthalten:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Bürobedarf	2 091,86	3 464,31
Druck- und Kopierkosten Geschäftsausstattung	633,06	778,07
Fachliteratur, Zeitungen	<u>524,24</u>	<u>56,23</u>
	3 249,16	4 298,61
	=====	=====

zu 6.13

Hierunter kommen im Berichtsjahr zum Ausweis:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Gastronomie- und Ausstellungsbedarf, Sonstige Kosten	19 801,18	12 220,96
Nicht abzugsfähige Vorsteuer	19 744,06	14 162,12
Umbau 1. bis 3. Boden, Foyer	46 003,43	20 308,04
Zuführung Rückstellung Rückbau	<u>6 610,00</u>	<u>12 450,00</u>
	92 158,67	59 141,12
	=====	=====

<u>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	€	<u>20,00</u>
2017	€	14,17

Es handelt sich um die Dividende auf den Anteil bei der GLS Bank.

<u>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	€	<u>8 621,20</u>
2017	€	7 217,86

Es handelt sich um die Zinsen für den Dispo und die Darlehenszinsen im Zusammenhang mit dem Darlehen bei der GLS Bank.

<u>9. Steuern vom Einkommen und Ertrag</u>	€	<u>3 463,00</u>
2017	€	75,85

Es handelt sich mit € 1 616,00 um die Körperschaftsteuer, mit € 89,00 um den Solidaritätszuschlag und mit € 1 758,00 um die Gewerbesteuer für 2018 für den wirtschaftlichen Betrieb.

<u>10. Jahresüberschuss</u>	€	<u>8 280,50</u>
2017	€	9 296,24

Der Jahresüberschuss des Berichtsjahres in Höhe von € 8 280,50 wird zusammen mit dem vorhandenen Gewinnvortrag in Höhe von € 27 335,08, also zusammen € 35 615,58 auf neue Rechnung vorgetragen.

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva

	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2017 €
A. Anlagevermögen		
<u>I. Sachanlagen</u>	848.183,61	369.729,57
<u>Finanzanlagen</u>	3.000,00	1.000,00
B. Umlaufvermögen		
<u>I. Vorräte</u>	7.900,00	8.300,00
<u>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	184.042,03	126.714,67
2. Sonstige Vermögensgegenstände	20.580,30	21.962,18
	204.622,33	148.676,85
<u>III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	296.644,05	86.535,19
	509.166,38	243.512,04
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	3.284,84	5.105,54
	<u>1.363.634,83</u>	<u>619.347,15</u>

Passiva

	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2017 €
A. Eigenkapital		
1. Stammkapital	25.600,00	25.600,00
2. Gewinn-/Verlustvortrag	27.335,08	18.038,84
3. Jahresüberschuss	8.280,50	9.296,24
	61.215,58	52.935,08
B. Sonderposten für Zuschüsse	644.493,00	19.167,00
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	230.125,00	244.627,00
	230.125,00	244.627,00
Verbindlichkeiten		
D. 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	270.996,24	144.467,19
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.327,62	64.913,53
3. Sonstige Verbindlichkeiten	74.982,89	87.458,35
	422.306,75	296.839,07
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	5.494,50	5.779,00
	<u>1.363.634,83</u>	<u>619.347,15</u>

Gewinn- und Verlustrechnung in der Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2018

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
<u>Erträge</u>		
1. Erlöse	2.646.899,91	2.424.658,92
2. Zuschüsse	476.624,84	392.857,36
3. Wareneinsatz	<u>- 228.762,89</u>	<u>- 251.677,24</u>
Rohertrag	2.894.761,86	2.565.839,04
<u>Aufwendungen</u>		
4. Löhne und Gehälter	1.981.531,45	1.832.734,39
5. Abschreibungen	108.737,24	86.326,58
6. Sonstige Aufwendungen	784.148,47	630.202,29
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- 20,00	- 14,17
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.621,20	7.217,86
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>3.463,00</u>	<u>75,85</u>
	2.886.481,36	2.556.542,80
10. Jahresüberschuss	<u>8.280,50</u>	<u>9.296,24</u>

Vorstehender Jahresabschluss wurde von uns aufgrund der Buchführung der Firma Dialoghaus Hamburg gGmbH, Hamburg unter Beachtung von Gesetz und Gesellschaftsvertrag erstellt. Wir haben uns von der Ordnungsmäßigkeit der zugrundeliegenden Buchführung überzeugt.

Frankfurt am Main, den 31.07. 2019

(Hans Thomas Richter)
Dipl.-Kfm., Steuerberater

			AK €	AfA 1999-2017 €	31.12.2017 €	AfA 2018 €	31.12.2018 €
Lizenz Casino	10						
	01.10.2011	ND 4 Jahre	10.000,00	9.999,00	1,00	-	1,00
EDV-Software	27						
	04.04.2018	Bankett Profi 4 J.	8.601,87			1.612,87	6.989,00
PKW	120						
	20.03.2017	Renault Trafic Lieferwagen 6 Jahre	17.504,20	729,20	16.775,00	2.917,00	13.858,00
Betr.-u. Geschäftsausstattung	400						
	28.04.2005	Dataram USM Haller	2.000,00	1.999,00	1,00	-	1,00
	05.07.2006	FM Büromöbel Stehsitzarbeitsplatz	1.065,53	1.064,53	1,00	-	1,00
	07.09.2006	Fitz Neue Schließanlage	2.881,71	2.880,71	1,00	-	1,00
	18.01.2007	Ceka Schreibtische	578,79	577,79	1,00	-	1,00
	20.11.2007	Ikea Klippan rot	2.410,63	2.409,63	1,00	-	1,00
	05.12.2007	Jah Regale	435,63	434,63	1,00	-	1,00
	09.10.2008	Fitz Tresor	2.151,85	1.970,85	181,00	180,00	1,00
	08.04.2011	Niepel Küche	1.600,00	1.080,00	520,00	160,00	360,00
	06.06.2011	Trockner	509,24	508,24	1,00	-	1,00
	28.02.2014	C+P Möbelsysteme	1.038,59	398,59	640,00	104,00	536,00
	12.12.2014	Frankotyp VS Frankiermaschine 8 J.	1.225,29	471,29	754,00	153,00	601,00
	01.04.2015	Dubrow Duftstation EG 5 J.	1.093,91	602,91	491,00	219,00	272,00
	28.10.2015	Universal Case Container WS 5 J.	1.301,58	563,58	738,00	260,00	478,00
	09.09.2016	Gastroline Filterspülmaschine 5 J.	623,43	166,43	457,00	125,00	332,00
	09.09.2016	Gastromegastor Spülmaschine Dunkelb 5J	1.467,73	390,73	1.077,00	299,00	784,00
	04.12.2016	Zwillinge Aussenverkl. Black Box 5	1.395,00	303,00	1.092,00	273,00	813,00
	02.11.2017	Case Manufact Flightcase mobil 5 Jahre	1.958,00	65,00	1.893,00	65,00	1.828,00
			23.736,91	15.886,91	7.850,00	1.838,00	6.012,00
EDV-Bestand	430						
	04.11.2009	CatX Drucker lexm+PC HP	1.396,10	1.395,10	1,00	-	1,00
	31.07.2011	CatX Office 2010	4.741,50	4.740,50	1,00	-	1,00
	10.06.2013	CatX 2 Laserdrucker	1.362,50	1.361,50	1,00	-	1,00
	28.11.2013	IPD EDV Miletic Eigenanteil	938,99	937,99	1,00	-	1,00
	13.12.2013	CatX Rechner	462,64	461,64	1,00	-	1,00
	21.01.2014	Schröder Optic	3.910,72	3.909,72	1,00	-	1,00
	07.10.2014	Heiling Drucker	553,00	552,00	1,00	-	1,00
	11.11.2014	CatX Laptop	560,00	559,00	1,00	-	1,00
	21.01.2015	IPD Arbeitsplatz Küchenmeister	1.000,00	973,00	27,00	26,00	1,00
	16.09.2015	Notebookbilliger Notebook	451,41	337,41	114,00	113,00	1,00
	29.02.2016	Cat X USV Netzwerk-Switch	786,83	458,83	328,00	262,00	66,00
	14.03.2016	Cat X Server + Laufwerk	8.154,38	4.530,38	3.624,00	2.718,00	906,00
	24.03.2016	Amazon 2 Ultrabooks	1.102,36	611,36	491,00	367,00	124,00
	22.05.2016	Saturn Asus notebook	643,19	339,19	304,00	214,00	90,00
	28.10.2016	Cat X Server + Lizenzen	5.379,95	2.091,95	3.288,00	1.793,00	1.495,00
	19.01.2017	Beamershop 24 Beamer WS-Raum	708,78	216,78	492,00	236,00	256,00
	30.03.2017	Office 200 Notebook Fujitsu	545,38	136,38	409,00	182,00	227,00
	30.07.2017	Konstrukt PR Relaunch Webseite	8.834,09	1.226,09	7.608,00	2.945,00	4.663,00
	13.11.2017	AfB 2 Notebook Fujitsu	1.065,56	59,56	1.006,00	355,00	651,00
			42.597,38	24.898,38	17.699,00	9.211,00	8.488,00
Online-Booking-System	431						
	07.12.2015	Toolibri Entwicklung Bookingsystem	2.634,57			-	
	01.07.2016	Toolibri Rest Bookingsystem 5J	33.736,97				
			36.371,54	10.911,54	25.460,00	7.274,00	18.186,00
Audio-Equipment	435						
		Ausstellung	12.872,01	12.867,01	5,00	-	5,00
Telefonanlage	436						
	28.11.2013	Saage Telefonanlage 3 J.	1.231,50	1.230,50	1,00	-	1,00
			1.231,50	1.230,50	1,00	-	1,00
Umbau 1999/2000 Eigenanteil	179						
		Ermittlung lt. BP RND bis 30.6.2018	124.353,85	123.799,85	554,00	553,00	1,00
Umbau 2. Boden 2005	470						
		Rg. ALH und Eigenanteil RND bis 30.6.2018	80.134,00	79.616,00	518,00	517,00	1,00
Umbau 2. Boden 2008	470						
		Rg. ALH und Eigenanteil RND bis 30.6.2018	107.637,98	105.866,98	1.771,00	1.770,00	1,00
Umbau 2. Boden 2009	470						
		Rest ALH, u.a. RND bis 30.6.2018	56.974,34	56.057,34	917,00	916,00	1,00
Umbau 2. Boden 2014	470						
		RND bis 30.6.2018	9.000,00	8.250,00	750,00	749,00	1,00
			253.746,32	249.790,32	3.956,00	3.952,00	4,00
Umbau Foyer 2013	471.0						
	30.09.2013	DialogMuseum Ausstattung Cafe 30.6.18	9.900,00	8.910,00	990,00	989,00	1,00
	30.09.2013	DialogMuseum Casino Tische	12.495,00	11.241,00	1.254,00	1.253,00	1,00
	30.10.2013	Peckerson Kasse und CafeTresen	4.294,26	3.865,26	429,00	428,00	1,00
	30.10.2013	Peckerson Sinnesstationen	7.135,02	6.417,02	718,00	717,00	1,00
	26.08.2013	CP Möbel Garderobe und Schließfäch	3.778,85	3.393,85	385,00	384,00	1,00
	12.10.2013	Saturn Phillips Fernseher	2.037,16	1.827,16	210,00	209,00	1,00
			39.640,29	35.654,29	3.986,00	3.980,00	6,00
Umbau Foyer 2018	471.1						
	31.12.2018	siehe Konto(fertig 2/2019)	125.479,61				125.479,61
Umbau 1. Boden	472						
	01.10.2014	Dialog im Stillen ND 10 Jahre	407.735,00	132.517,00	275.218,00	40.774,00	234.444,00
Umbau 1. Boden	472.1						
	26.08.2017	HSC Nord Prüfung Betriebsmittel s. Konto Start 24.5.2018	2.995,92		2.995,92		
	bis 10.10.2018	Zugang	430.856,86				
			433.852,78		2.995,92	25.308,78	408.544,00
Umbau Dinnerraum EG	473						
	01.10.2015	Umbau Dinnerraum ND 5 Jahre	11.329,44	5.098,44	6.231,00	2.266,00	3.965,00
Umbau 3. Boden Büro	474						
	01.06.2017	Lorenz Entwurf Umnutzung	1.609,65		1.609,65		
	01.09.2018	ND 10 J. ab 9/2(Küche und Ausstattung)	15.350,54				
			16.960,19		1.609,65	565,19	16.395,00
Umbau 4. Boden Lager	476						
	26.08.2017	Etra Elektrik+ Bauhaus Elektro und Beleuchtung ND 5 Jahre	7.914,95	527,95	7.387,00	1.583,00	5.804,00
Geringw. Wirtschaftsgüter	480						
			1,00		1,00	-	1,00
		Zugang 2018	6.902,40			6.902,40	-
			6.903,40	-	1,00	6.902,40	1,00
			1.580.831,24	623.910,39	369.729,57	108.737,24	848.183,61

Anlage 4

Aufteilung der Ergebnisrechnung 2018 nach Bereichen

	Ideeller Bereich	Wirtschaftlicher	Gesamt
	Ausstellung	Bereich	
	63,93%	36,07%	100%
Eintritt, Gutscheine	1.484.370,98		1.484.370,98
Erstattung Eintritt Wasserschaden	198.251,98		198.251,98
Dunkelbar, Cafe		53.339,02	53.339,02
Merchandising, Bücher		214,30	214,30
Veranstaltungen, Seminare, Catering		446.728,38	446.728,38
Vermietung		184.576,34	184.576,34
Sonstige Erlöse	9.450,00	62.259,36	71.709,36
Dinner		207.709,55	207.709,55
Umsatz	1.692.072,96	954.826,95	2.646.899,91
Zuschüsse, Sponsoring	476.624,84		476.624,84
Wareneinsatz direkt	(35.832,94)	(211.165,30)	(246.998,24)
Personalkosten direkt	(1.610.538,35)	(370.993,10)	(1.981.531,45)
Miete und Nebenkosten direkt	(208.764,58)	(185.572,29)	(394.336,87)
Sonst. Aufwand, Afa, Zinsen nach Umsatz	(312.563,16)	(176.351,53)	(488.914,69)
Ergebnis vor Steuern	998,77	10.744,73	11.743,50
Steuern	-	(3.463,00)	(3.463,00)
Jahresüberschuss	998,77	7.281,73	8.280,50

Vollständigkeitserklärung

Die Vollständigkeitserklärung wurde von der Geschäftsführung der Gesellschaft ausgestellt und befindet sich in der 1. Ausfertigung des Berichts sowie im Belegexemplar.